

„Manchmal müsste man zaubern können!“



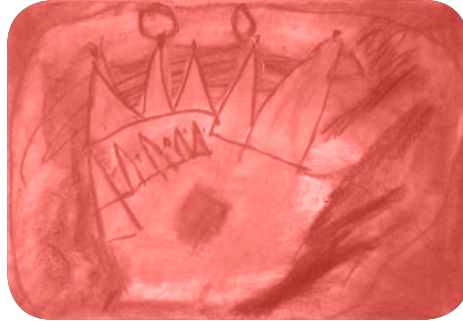
Therapeutisches Zaubern®

Zaubern als Medium für die therapeutische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Zauberei und Magie faszinieren den Menschen seit Anbeginn der Geschichte.

Therapeutisches Zaubern® ist eine Kombination aus Zaubern und Hypnotherapie. Zaubern und verzaubert werden bedeutet einzutauchen in eine andere Welt. Durch Zaubern wird scheinbar Unmögliches möglich.

Therapeutisch eingesetzt ist Zaubern deshalb ein faszinierendes Medium, um mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Kontakt zu kommen, in magischer Atmosphäre leichter Lösungsprozesse in Gang zu setzen und damit psychische Symptome und Probleme zu behandeln. So ist **Therapeutisches Zaubern®** in vielen unterschiedlichen Arbeitsfeldern hilfreich.



Mit dem Zauberstab
Probleme verschwinden
lassen? Aber ja!

Zaubern fördert bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die unterschiedlichsten Fähigkeiten – zum Beispiel die Feinmotorik, das Konzentrationsvermögen und die Fähigkeit, Handlungen zu planen und bis zum Ende durchzuführen.

Zaubern trägt zur Persönlichkeitsentwicklung bei und vermittelt mehr Selbstsicherheit. Besonders unterstützt es eine positive Kontaktaufnahme sowohl junger als auch erwachsener Zauberlehrlinge und fördert deren Sozialkompetenzen.

Einsatzbereiche:

- * In der therapeutischen Praxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen
- * In der Praxis für Logopädie, Ergotherapie und Heilpädagogik
- * In Familienberatungsstellen
- * In ärztlichen Praxen im Umgang mit Behandlungsphobien, Complianceförderung
- * In der Suchtberatung bei Selbstunsicherheit, Selbstwertproblematik
- * Im Krankenhaus zur Bewältigung der aktuellen psychischen Belastungssituation
- * In der Nachsorge von schweren körperlichen und seelischen Erkrankungen, z.B. Schlaganfallpatienten

Inhalte der Fortbildung:

- * Möglichkeiten und Bedeutung des Zauberns in verschiedenen therapeutischen Arbeitsfeldern
- * Wie verwandle ich ein Problemkind in ein Zauberkind?
- * Übertragung der Verwandlung auf das Familiensystem
- * Rituale zur Erweckung der inneren Zauberkraft
- * Einführung in die ressourcenorientierte und lösungsorientierte Arbeit und das Reframing
- * Erlernen einfacher doch wirkungsvoller therapeutischer Zauberkunststücke
- * Entwickeln von therapeutischen Metaphern und Geschichten für die einzelnen Arbeitsbereiche
- * Erlernen der Präsentation und Aufbau einer magischen Atmosphäre



Dana JURASchek

- * Dipl. Kunsttherapeutin/Kunstpädagogin (FH)
- * Zertifizierte Zaubertherapeutin und Ausbilderin des Therapeutischen Zauberns®
- * Lehrauftrag an der Medical School Hamburg, Department Kunst, Gesellschaft und Gesundheit
- * seit vielen Jahren selbständig tätig in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe,
- * künstlerische, kunsttherapeutische und zaubertherapeutische Gruppen- und Einzelarbeit, Mitarbeiterschulungen



Diese Fortbildung wird innerhalb der Ausbildung zum Zaubertherapeuten als Modul I anerkannt.

Die aktuellen Termine und nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Einlegeblatt oder der Homepage:

www.kunsttherapiezauber.de



Veröffentlichungen von Annalisa Neumeyer, Urheberin von Therapeutisches Zaubern®:

Die Angst vergeht der Zauber bleibt – Therapeutisches Zaubern in Arztpraxen und Krankenhäusern, Mabuse Verlag Frankfurt 2016

Einführung in das therapeutische Zaubern, Carl-Auer-Verlag Heidelberg 2013.

Wie Zaubern Kindern hilft, Klett-Cotta Verlag, Stuttgart 2003. 4. Auflage 2015.

Mit Feengeist und Zauberpuste – Zaubenhaftes Arbeiten in Pädagogik und Therapie, Lambertus-Verlag Freiburg 2000. 4. Auflage Nov. 2009.



Institut für
Therapeutisches
Zaubern®

www.kunsttherapiezauber.de

Hier können Sie sich online anmelden oder das Anmeldeformular als pdf zur schriftlichen Anmeldung herunterladen.

Bei Fragen kontaktieren Sie mich gerne.
info@kunsttherapiezauber.de
Tel.: 04288 269343